

Niederschrift

über die **Sitzung des VHS-Ausschusses**
am Mittwoch, 24.05.2023, im Sitzungssaal im einsA
- öffentlicher Teil -

Teilgenommen haben:

als Vorsitzende

Sondermann, Gabriele CDU

als stellv. Vorsitzender

Sommer, Maik CDU (Haltern am See)

als Stadtverordnete

Meier, Magdalene B90/Grüne (Haltern

am See)

Ring, Stefanie B90/Grüne

als stellv. Stadtverordnete

Hiller, Meike	SPD	Vertretung für Herrn Andreas Bier
Klose, Volker	SPD (Haltern am See)	Vertretung für Frau Antje Bücken
Pross, Manuela	CDU	Vertretung für Herrn Markus Schmitz
Rinsche, Sebastian	CDU (Haltern am See)	Vertretung für Frau Jacqueline Bonn

als stellv. beratende Mitglieder

Meussen, Dirk Stadt Haltern am See Vertretung für Herrn Andreas Stegemann

von der Verwaltung

Dohmen, Esther-Joy	Stadt Dülmen
Hoef, Susanne	Stadt Dülmen
Kreiten, Tobias	Stadt Dülmen
Ricker, Klaus	Stadt Dülmen
Wellmann, Nicole	Stadt Dülmen

als Schriftführerin

Seggewiß, Marion Stadt Dülmen

Es fehlten entschuldigt:

als Stadtverordnete

Bier, Andreas	SPD
Bonn, Jacqueline	CDU (Haltern am See)
Bücker, Antje	SPD (Haltern am See)
Fabian, Paul	SPD (Havixbeck)
Schmitz, Markus	CDU

als beratende Mitglieder

Hövekamp, Carsten	Bürgermeister
Möltgen, Jörn	Bürgermeister Ge-
meinde Havixbeck	
Stegemann, Andreas	Bürgermeister Hal-
tern am See	

Beginn der Sitzung: 17:15 Uhr
Ende der Sitzung: 18:05 Uhr

Tagesordnung:

1.	Bestellung einer Schriftführerin und stellvertretenden Schriftführerin	083/2023 VH
2.	Entgeltfreie Angebote 1. Halbjahr 2023	084/2023 VH
3.	Budgetbericht für das Unterbudget Volkshochschule zum 31.12.2022	088/2023 VH
4.	Entwurf des VHS-Programms für das Schuljahr 2023/2024	091/2023 VH
5.	Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters	
6.	Anfragen von Ausschussmitgliedern	

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Vorsitzende, Frau Sondermann die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des VHS – Ausschusses fest.

Zu Punkt 1 (083/2023)	Bestellung einer Schriftführerin und stellvertretenden Schriftführerin
----------------------------------	---

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlussentwurf:

Als Schriftführerin für die Sitzungen des VHS-Ausschusses wird die Amtsinspektorin Marion Seggewiß bestellt. Für den Fall ihrer Verhinderung wird als Vertreterin die Stadtangestellte Heike Hanskötter bestellt.

**Zu Punkt 2
(084/2023)**

Entgeltfreie Angebote 1. Halbjahr 2023

Frau Sondermann stellt die Themen der entgeltfreien Angebote vor und verweist besonders auf die Veranstaltung Human Library. Hierzu gibt Frau Dohmen noch weitere Ausführungen und lädt alle Mitglieder des VHS-Ausschusses ein, an dieser Veranstaltung, 03.06.2023, 11.00 Uhr – 17.00 Uhr, teilzunehmen.

SV Meier merkt an, dass alle entgeltfreien Angebote in Dülmen stattfinden und stellte die Frage, warum es keine entgeltfreien Angebote in Haltern gibt. Hierzu erklärt Frau Dohmen, dass die entgeltfreien Angebote immer abhängig von den jeweiligen Kooperationspartnern sind, die auf die VHS zukommen. Das ist bisher in Haltern für das 1. Halbjahr 2023 nicht geschehen. Frau Dohmen führt weiter aus, dass die Überlegung besteht, dass die Human Library im nächsten Jahr, in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Haltern, in Haltern am See stattfinden soll. Frau Sondermann regt an, in Haltern entsprechende „Werbung“ zu machen, damit dort künftig Angebote stattfinden können.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 3
(088/2023)**

**Budgetbericht für das Unterbudget Volkshochschule zum
31.12.2022**

Frau Sondermann erläutert den Budgetbericht 2022 mit einer Verbesserung von rd. 200.000 €. Die Abrechnung des Notfonds wird in der 2. Hälfte 2023 erfolgen, so dass sich das Minus noch verringern wird.

SV Sommer lobt die Verbesserung des Budgets und fragt, ob für 2023 schon Aussagen getroffen werden können.

Frau Dohmen teilt mit, dass konkrete Aussagen noch nicht getroffen werden können. Die Anmeldezahlen gehen jedoch in die richtige Richtung.

Herr Ricker erläutert, dass dieses positive Ergebnis 2022 nicht zu erwarten war. Die VHS hat unter der Pandemie sehr gelitten. Der Zuspruch zur VHS ist immer noch da und nimmt weiter zu. Es besteht die Hoffnung, dass die Erträge in 2023 die Marke von 1.000.000 € erreichen wird. Das Ergebnis ist dem Team der VHS zu verdanken, die auch während der Pandemie immer wieder versucht haben, die Leute abzuholen und für Veranstaltungen der VHS zu begeistern.

Herr Meussen stimmt dem Lob der Vorredner zu. Die Stadt Haltern am See wird weiterhin unterstützend begleiten, damit alles weiter so positiv verläuft wie bisher.

Frau Sondermann erläutert, dass die Zahlen bzgl. der Teilnehmer und Unterrichtseinheiten sich wieder den Vor-Corona-Zahlen annähern. Sie bedankt sich für die gute Arbeit und führt aus, dass die VHS trotz aller Schwierigkeiten ein Erfolgsmodell ist.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Frau Dohmen stellt das Jahresthema mit dem Arbeitstitel „nachhaltiges Reisen“ vor. Die einzelnen Programmbereichsleitenden stellen die Besonderheiten für ihre jeweiligen Bereiche vor. Diese sind vollumfänglich der als Anlage 1 beigefügten Power-Point-Präsentation zu entnehmen.

SV Pross fragt an, ob für Personen, die tagsüber berufstätig sind und an einem regulären Integrationskurs im Deutschbereich nicht teilnehmen können, durch Kooperationen mit Firmen ein Angebot geschaffen werden kann. Frau Hoeft erklärte darauf, dass dieses bei Integrationskursen, aufgrund der notwendigen Stundenzahl, nicht möglich ist. Bei kommunalen Kursen ist eine Kooperation durchaus möglich, da hier der Stundenumfang in Absprache festgelegt werden kann. Es gibt bereits Firmen, die ihre Mitarbeiter in den kommunalen Kursen anmelden und dann auch die Kosten für diese übernehmen. Die Teilnehmer aus den kommunalen Kursen und auch Personen, die keinen Kurs besucht haben, können an Sprachprüfungen A1 und B1 für Externe teilnehmen.

Momentan laufen in Dülmen 4 Integrationskurse, ein Berufssprachkurs und 5 kommunale Kurse. 5 Kommunale Kurse sind dieses Jahr bereits abgeschlossen. In Haltern am See finden z. Z. 4 Integrationskurse und ein Alphakurs statt. In Havixbeck seit neuestem ein Integrationskurs. Von der kath. Kirchengemeinde wurde hierfür ein Raum im TORhaus angemietet. Der Kurs ist für 20 TeilnehmerInnen, so dass der Bedarf in Havixbeck momentan gedeckt ist, auch vor dem Hintergrund, dass viele Berechtigte Kurse in Münster besuchen.

Frau Dohmen führt aus, dass gerade der Deutsch-Bereich ein sehr arbeitsintensiver Bereich ist. Wenn Firmen Interesse an Kursen haben, können diese sich gerne melden. Die Einrichtung von weiteren Integrationskursen ist wegen des hohen Verwaltungsaufwands nicht möglich. Hier sind die Vorgaben des BAMF sehr hoch und zeitintensiv.

Herr Ricker erläutert, dass bei der Personalverwaltung um Unterstützung für die Verwaltung der Integrationskurse angefragt wurde, um evtl. weitere Kurse einzurichten. Mit dem vorhandenen Personal ist eine Erhöhung der Anzahl der Kurse nicht möglich. Der Verwaltungsaufwand beträgt rd. 8 Stunden/Woche pro Kurs.

SV Klose lobt das vorgestellte Programm als sehr umfangreich. Er fragt an, ob es ein internes Controlling gibt. Frau Dohmen erklärt, dass das städt. Controlling abgeschafft wurde, intern greift natürlich das Qualitätsmanagement. Angebotene Kurse, die die Mindestteilnehmerzahl nicht erfüllen, werden i. d. R. drei Mal im Programm angeboten. Kurse finden grundsätzlich nur statt, wenn die Honorarkosten gedeckt werden.

SV Pross erklärt, dass sie erfreut ist, dass auch in diesem Jahr so tolle Angebote erarbeitet wurden und hofft, dass diese auch gut angenommen werden.

Frau Sondermann lobt das Programm als sehr abwechslungsreich. Die Veranstaltungen um das Sondermunitionsdepot in Visbeck ist eine ganz neue Facette und trifft den Nerv der Zeit und greift aktuelle Themen auf.

Frau Dohmen weist auf die Vernissage des Fotoprojektes hin, welches in Visbeck stattgefunden hat und bei dem sehr schöne Bilder entstanden sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der VHS-Ausschuss stimmt dem als Anlage 1 beigefügten Entwurf des VHS-Programms der Volks-hochschule Dülmen – Haltern am See – Havixbeck für das Schuljahr 2023/2024 zu und beauftragt die Programmbereichsleitenden, auf dieser Grundlage das VHS-Programm zu erstellen.

Um ggfls. zeitnah auf gesellschaftliche, kulturelle oder politische Entwicklungen reagieren zu können, erhält die Volkshochschule Dülmen – Haltern am See – Havixbeck die Erlaubnis, abweichend von dem beschlossenen Programm situationsbedingt zusätzliche Angebote zu planen und durchzuführen.

Zu Punkt 5 ()	Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters
---------------------------	--

Frau Sondermann weist auf das Wildpferdewochende mit einem umfangreichen Programm in Dülmen hin.

Zu Punkt 6 ()	Anfragen von Ausschussmitgliedern
---------------------------	--

SV Hiller fragt nach, wie der weitere Sachstand hinsichtlich des Umgangs mit dem Munitionsdepot Visbeck ist. Frau Dohmen erklärt hierzu, dass das pädagogische Konzept fertiggestellt wird. Wie damit weiter umgegangen wird ist z. Z. noch unklar. Herr Kreiten erklärt noch weiter, dass das Konzept auf verschiedene Zielgruppen zugeschnitten wird. Ein Ergebnis ist für Dezember 2023 vorgesehen. Es wurden zwischenzeitlich Guides für die Führungen in Visbeck ausgebildet. Diese Führungen werden sehr gut angenommen. Frau Dohmen führt aus, dass in Visbeck mittlerweile eine „Dixie-Toilette“ aufgestellt wurde. SV Ring fragt nach, ob diese barrierefrei sei. Frau Dohmen erklärt, dass „Dixie-Toiletten“ nur ohne Waschbecken barrierefrei seien. SV Ring regt an, ob evtl. beide Varianten aufgestellt werden könnten. Dazu erläutert Frau Dohmen, dass es eine Frage der Finanzierung sei. Zudem sind die Führungen in Visbeck, aufgrund der Begebenheiten, grundsätzlich nicht barrierefrei. Dieses ist auch in der Beschreibung der Führungen angegeben. Im Einzelfall wird beraten, was möglich ist und was nicht. SV Ring führte dazu an, dass die TeilnehmerInnen dann ihre Behinderungen offenlegen müssten. Frau Dohmen erklärte, dass alle Räume der VHS nicht barrierefrei sind, auch nicht die alte Sparkasse. Frau Sondermann fügte hinzu, dass es irgendwann ein Bildungszentrum in Dülmen geben werde, welches auch behindertengerecht ist.

Dülmen, den 06.07.2023

Vorsitzende
gez.
Sondermann

Schriftführer/in
gez.
Seggewiß

gesehen:
Der Bürgermeister
gez.
Hövekamp